

Stand: 30.12.2025 13:35:19

Vorgangsmappe für die Drucksache 17/3191

"Online-Ermittlungen"

---

Vorgangsverlauf:

1. Initiativdrucksache 17/3191 vom 02.10.2014
2. Beschlussempfehlung mit Bericht 17/4280 des KI vom 13.11.2014
3. Beschluss des Plenums 17/4627 vom 02.12.2014
4. Plenarprotokoll Nr. 31 vom 02.12.2014



## Antrag

der Abgeordneten **Prof. Dr. Peter Paul Gantzer**,  
Klaus Adelt, Harry Scheuenstuhl, Dr. Paul Wengert  
**SPD**

### Online-Ermittlungen

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird aufgefordert, im Ausschuss für Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport unter Beteiligung des Landesbeauftragten für Datenschutz darüber zu berichten, wie nach dem Beschluss der Innenminister-Konferenz im Dezember 2013 zum Thema „Soziale Netzwerke; Öffentlichkeitsfahndung“ die praktische Umsetzung in Bezug auf polizeiliche Ermittlungen und rechtliche Rahmenbedingungen erfolgt.

Dabei soll insbesondere auf folgende Fragen eingegangen werden:

1. Auf welche Art und Weise wird die Bayerische Polizei, nach der erforderlichen Abstimmung und Standardisierung auf Bundes- und Landesebene, in Zukunft soziale Netzwerke für die Polizeiarbeit nutzen und nach welchen rechtlichen Vorgaben wird dabei vorgegangen?
2. Auf welche Art und Weise wird die Bayerische Polizei Inhalte von Kommunikationen mit klar abgegrenztem Personenkreis (E-Mail, Messaging-Dienste, Chats, Foren) für polizeiliche Ermittlungsarbeiten verwenden und nach welcher rechtlichen Grundlage wird dabei vorgegangen?
3. Auf welche Art und Weise werden Daten von „Location-based Services (LBS)“, „Diebstahlortungssystemen“ oder Navigationssystemen für die Polizeiarbeit genutzt und nach welchen rechtlichen Vorgaben wird dabei vorgegangen?

4. Wie wird mit den erhobenen Daten nach abgeschlossener Ermittlung verfahren?
5. Werden Datenverarbeitungsprogramme verwendet, welche die gesammelten Daten analysieren und gegebenenfalls automatisch auf Strukturen oder Handlungsmuster hinweisen?
6. Werden für die Polizeiarbeit in Bayern verdeckte Ermittler im Internet eingesetzt und wie verhält sich die rechtliche Lage, wenn die besuchten Server im Ausland stehen?
7. Steht auf den Polizeidienststellen die dafür notwendige technische Ausstattung in ausreichendem Maß zur Verfügung und wenn nein, wie wird in Zukunft auf die neuen technischen Anforderungen in der Polizeiarbeit Rücksicht genommen?
8. Inwieweit wir bei der Ausbildung auf diese neuen Anforderungen in der Polizeiarbeit eingegangen und wie werden Polizistinnen und Polizisten in diesem Bereich weitergebildet?

### Begründung:

Umgang und Nutzung sozialer Netzwerke gehören mittlerweile für viele Menschen zum Alltag und ein Großteil der Kommunikation läuft derzeit über das Internet. Hieraus erwachsen neue Chancen für die Polizeiarbeit. Damit diese in verantwortungsvollem Umgang genutzt werden, ist die ständige Überprüfung der Rahmenbedingungen und der Polizeiarbeit selbst eine wichtige Voraussetzung, um für Akzeptanz von Ermittlungstätigkeiten im Internet zu sorgen.



## **Beschlussempfehlung und Bericht**

**des Ausschusses für Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport**

**Antrag der Abgeordneten Prof. Dr. Peter Paul Gantzer u.a. SPD**  
**Drs. 17/3191**

### **Online-Ermittlungen**

#### **I. Beschlussempfehlung:**

Zustimmung mit der Maßgabe, dass im zweiten Halbsatz das Wort „im“ durch das Wort „dem“ ersetzt wird.

Berichterstatter: **Prof. Dr. Peter Paul Gantzer**  
Mitberichterstatter: **Manfred Ländner**

#### **II. Bericht:**

1. Der Antrag wurde dem Ausschuss für Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport federführend zugewiesen. Der Ausschuss für Verfassung, Recht und Parlamentsfragen hat den Antrag mitberaten.
2. Der federführende Ausschuss hat den Antrag in seiner 20. Sitzung am 22. Oktober 2014 beraten und einstimmig mit der in I. enthaltenen Änderung Zustimmung empfohlen.
3. Der Ausschuss für Verfassung, Recht und Parlamentsfragen hat den Antrag in seiner 25. Sitzung am 13. November 2014 mitberaten und einstimmig Zustimmung empfohlen mit der Maßgabe, dass die Worte „im Ausschuss für Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport“ durch die Worte „dem Landtag“ ersetzt werden.

**Dr. Florian Herrmann**  
Vorsitzender



## Beschluss des Bayerischen Landtags

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

**Antrag** der Abgeordneten **Prof. Dr. Peter Paul Gantzer**, Klaus Adelt, Harry Scheuenstuhl, Dr. Paul Wengert **SPD**

Drs. 17/3191, 17/4280

### Online-Ermittlungen

Die Staatsregierung wird aufgefordert, dem Landtag unter Beteiligung des Landesbeauftragten für Datenschutz darüber zu berichten, wie nach dem Beschluss der Innenminister-Konferenz im Dezember 2013 zum Thema „Soziale Netzwerke; Öffentlichkeitsfahndung“ die praktische Umsetzung in Bezug auf polizeiliche Ermittlungen und rechtliche Rahmenbedingungen erfolgt.

Dabei soll insbesondere auf folgende Fragen eingegangen werden:

1. Auf welche Art und Weise wird die Bayerische Polizei, nach der erforderlichen Abstimmung und Standardisierung auf Bundes- und Landesebene, in Zukunft soziale Netzwerke für die Polizeiarbeit nutzen und nach welchen rechtlichen Vorgaben wird dabei vorgegangen?
2. Auf welche Art und Weise wird die Bayerische Polizei Inhalte von Kommunikationen mit klar abgrenztem Personenkreis (E-Mail, Messaging-Dienste, Chats, Foren) für polizeiliche Ermittlungsarbeiten verwenden und nach welcher rechtlichen Grundlage wird dabei vorgegangen?

3. Auf welche Art und Weise werden Daten von „Location-based Services (LBS)“, „Diebstahlortungssystemen“ oder Navigationssystemen für die Polizeiarbeit genutzt und nach welchen rechtlichen Vorgaben wird dabei vorgegangen?
4. Wie wird mit den erhobenen Daten nach abgeschlossener Ermittlung verfahren?
5. Werden Datenverarbeitungsprogramme verwendet, welche die gesammelten Daten analysieren und gegebenenfalls automatisch auf Strukturen oder Handlungsmuster hinweisen?
6. Werden für die Polizeiarbeit in Bayern verdeckte Ermittler im Internet eingesetzt und wie verhält sich die rechtliche Lage, wenn die besuchten Server im Ausland stehen?
7. Steht auf den Polizeidienststellen die dafür notwendige technische Ausstattung in ausreichendem Maß zur Verfügung und wenn nein, wie wird in Zukunft auf die neuen technischen Anforderungen in der Polizeiarbeit Rücksicht genommen?
8. Inwieweit wir bei der Ausbildung auf diese neuen Anforderungen in der Polizeiarbeit eingegangen und wie werden Polizistinnen und Polizisten in diesem Bereich weitergebildet?

Die Präsidentin

I.V.

**Inge Aures**

II. Vizepräsidentin

Redner zu nachfolgendem Tagesordnungspunkt

Erster Vizepräsident Reinhold Bocklet

**Erster Vizepräsident Reinhold Bocklet:** Ich rufe **Tagesordnungspunkt 3** auf:

**Abstimmung**

**über Anträge, die gemäß § 59 Abs. 7 der Geschäftsordnung nicht einzeln beraten werden (s. Anlage 1)**

Hinsichtlich der jeweiligen Abstimmungsgrundlage mit den einzelnen Voten der Fraktionen verweise ich auf die Ihnen vorliegende Liste.

(Siehe Anlage 1)

Wer mit der Übernahme seines Abstimmungsverhaltens beziehungsweise mit dem Abstimmungsverhalten seiner Fraktion entsprechend der aufgelegten Liste einverstanden ist, den bitte ich um das Handzeichen. – Das sind die Fraktionen der CSU, der SPD, des BÜNDNISSES 90/DIE GRÜNEN und der FREIEN WÄHLER. Gegenstimmen? – Ich sehe keine. Enthaltungen? – Auch keine. Damit übernimmt der Landtag diese Voten.

**Beschlussempfehlungen der Ausschüsse, die der Abstimmung über die nicht einzeln zu beratenden Anträge zu Grunde gelegt wurden gem. § 59 Absatz 7 (Tagesordnungspunkt 3)****Es bedeuten:**

- (E) einstimmige Zustimmungsempfehlung des Ausschusses  
(G) Zustimmungsempfehlung des Ausschusses mit Gegenstimmen  
(ENTH) Zustimmungsempfehlung des Ausschusses mit Enthaltungen oder Enthaltung einer Fraktion im Ausschuss  
(A) Ablehnungsempfehlung des Ausschusses oder Ablehnung einer Fraktion im Ausschuss  
(Z) Zustimmung einer Fraktion im Ausschuss

1. Antrag der Abgeordneten Annette Karl, Bernhard Roos,  
Natascha Kohnen u.a. SPD  
Zusätzlicher Stellvertreter an den Ämtern für Digitalisierung,  
Breitband und Vermessung  
Drs. 17/2527, 17/4307 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Staatshaushalt und Finanzfragen

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> ENTH

2. Antrag der Abgeordneten Angelika Schorer, Gudrun Brendel-Fischer,  
Eric Beißwenger u.a. CSU  
Effektive Schwarzwildreduktion – Machbarkeit aufzeigen  
Drs. 17/2784, 17/4452 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

3. Antrag der Abgeordneten Diana Stachowitz, Dr. Linus Förster,  
Susann Biedefeld u.a. SPD  
Berichtsantrag im Ausschuss für Bundes- und Europaangelegenheiten sowie  
regionale Beziehungen zum ESF-Fonds  
Drs. 17/2794, 17/4439 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

4. Antrag der Abgeordneten Prof. Dr. Peter Paul Gantzer, Arif Tasdelen,  
Stefan Schuster u.a. SPD  
Beurteilung von Frauen und Männern im Polizeidienst  
Drs. 17/2902, 17/4493 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Fragen des öffentlichen Dienstes

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> ENTH	<input type="checkbox"/>

5. Antrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl,  
Eva Gottstein u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)  
Expertenanhörung zu Voraussetzungen und Auswirkungen eines möglichen  
Freistellungsanspruchs von Kommunalpolitikern  
Drs. 17/3054, 17/4362 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

6. Antrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl,  
Dr. Leopold Herz u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)  
Berichtsantrag zur Situation der bayerischen Milcherzeuger  
Drs. 17/3107, 17/4453 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

7. Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann,  
Christine Kamm u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Übergriffe von Sicherheits- und Aufsichtskräften auf Flüchtlinge  
Drs. 17/3184, 17/4277 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

8. Antrag der Abgeordneten Dr. Christoph Rabenstein, Klaus Adelt,  
Margit Wild u.a. SPD  
Breitbandversorgung mit mindestens 50 Mbit/s auch für Flächengemeinden  
Drs. 17/3186, 17/4289 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

9. Antrag der Abgeordneten Dr. Linus Förster, Hans-Ulrich Pfaffmann, Susann Biedefeld u.a. SPD  
Bewertung des Verhandlungsergebnisses über ein Freihandelsabkommen EU-Kanada (CETA) durch die Staatsregierung  
Drs. 17/3188, 17/4440 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

10. Antrag der Abgeordneten Prof. Dr. Peter Paul Gantzer u.a. SPD  
Online-Ermittlungen  
Drs. 17/3191, 17/4280 (E) [X]

**Antrag der Fraktionen gem. § 126 Abs. 3 GeschO:  
Abweichendes Votum des mitberatenden Ausschusses für Verfassung, Recht und Parlamentsfragen**

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

11. Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Markus Ganserer u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Personalwechsel zwischen den Bayerischen Staatsforsten und der Bayerischen Forstverwaltung dauerhaft ermöglichen  
Drs. 17/3199, 17/4454 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

12. Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Kerstin Celina u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Förderung der Familienpflege in Bayern langfristig sichern  
Drs. 17/3200, 17/4502 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Gesundheit und Pflege

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

13. Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Markus Ganserer u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Verschärfte Kontrolle von Verpackungsholz  
Drs. 17/3214, 17/4456 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

14. Antrag der Abgeordneten Helga Schmitt-Büssinger, Isabell Zacharias, Martina Fehlner u.a. SPD  
Konzept für den Wissenschaftsstandort Nürnberg auf dem AEG-Gelände  
Drs. 17/3238, 17/4311 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Wissenschaft und Kunst

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

15. Antrag der Abgeordneten Angelika Schorer, Gudrun Brendel-Fischer, Eric Beißwenger u.a. CSU  
Regionale Arbeitskreise zum Thema Schwarzwild etablieren und eigenverantwortliches Handeln stärken  
Drs. 17/3310, 17/4457 (ENTH)

Votum des federführenden Ausschusses für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> ENTH	<input type="checkbox"/>

16. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Dr. Leopold Herz u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)  
Praxisgerechte Vorschläge erarbeiten – Entwurf der Novelle der Düngerverordnung sowie verschärfte Anforderungen bei JGS-Anlagen nicht hinnehmbar  
Drs. 17/3359, 17/4458 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A	A	<input type="checkbox"/>	A

17. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Thomas Kreuzer, Angelika Schorer, Gudrun Brendel-Fischer u.a. und Fraktion (CSU)  
Anlagenverordnung ablehnen und Düngeverordnung praxisgerecht ausgestalten  
Drs. 17/3392, 17/4459 (G)

Votum des federführenden Ausschusses für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> ENTH	<input type="checkbox"/>	A

18. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Thomas Gehring u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
G8: Mittelstufe plus mit vielen Minus- und Fragezeichen  
Drs. 17/3394, 17/4168 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Bildung und Kultus

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> ENTH	<input type="checkbox"/>

19. Antrag der Abgeordneten Prof. Dr. Peter Paul Gantzer, Markus Rinderspacher, Natascha Kohnen u.a. SPD  
Asiatischer Laubholzbockkäfer  
Drs. 17/3559, 17/4460 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> ENTH	<input checked="" type="checkbox"/> ENTH